

Der neue Zins

DIVIDENDE 4 PLUS FONDS Die jüngsten Quartalszahlen fielen bei dem Triebwerksbauer MTU Aero Engines hervorragend aus. Der Ausblick wurde dementsprechend angehoben.

Das Geschäft mit Ersatzteilen und Service beflügelt MTU Aero Engines. Der Umsatz im zweiten Quartal kletterte um rund 16 Prozent gegenüber dem Vorjahr auf 1,1 Milliarden Euro. Der Nettogewinn stieg um 36 Prozent auf 14 Millionen Euro. Vorstandsvorsitzender Reinert Winkler ist für das Gesamtjahr optimistisch: „Wir gehen davon aus, dass dieser Trend anhält.“ Im Gesamtjahr 2018 soll der Umsatz deshalb auf rund 4,2 Milliarden Euro steigen und damit stärker als gedacht. Das Ziel für den operativen Gewinn wurde auf 640 Millionen Euro angehoben. Eine Position von MTU Aero Engines liegt bereits seit geraumer Zeit im Dividende 4 Plus Fonds. Aktuell bietet die Aktie eine Dividendenrendite von 1,6 Prozent.



Bei MTU Aero Engines brummt das Geschäft.

DIVIDENDE 4 PLUS

WWW.DIV-4.DE

WKN	HAFX6R
ISIN	LU0967739193
AA ¹⁾	0,0 %*
Gebühren ²⁾	1,5 % p. a.
Akt. Kurs	10,57 €
Volumen	17,19 Mio. €

1) Regulatorischer Ausgabeaufschlag; 2) Jährliche Gebühren plus 10 % Performance-Fee; * Bei flatex mit 0 % Ausgabeaufschlag handelbar

Besser als das Sparbuch

Der Patriarch Dividende 4 Plus Fonds hat sich zum Ziel gesetzt, seinen Anlegern viermal im Jahr mindestens ein Prozent Dividende auszuschütten. In der derzeitigen Niedrigzinsphase ist dies eine attraktive Alternative zum klassischen Sparbuch oder zur Festgeldanlage. Seit der Auflage im Januar 2014 hat der Fonds eine Performance von fast 30 Prozent erzielt. Zudem können sich die Anleger über regelmäßige Dividendenausschüttungen freuen.



TOP-5-POSITIONEN DES FONDS

BHP	3,6 %
Ralph Lauren	3,2 %
NetApp	2,7 %
Valero Energy	2,5 %
Cancom	2,5 %

Patriarch Classic Dividende 4 Plus



Chartverlauf inkl. aller ausgezahlten Ausschüttungen



Aus 10.000 Euro wurden ...

Div. 4 Plus Fonds:
12.851 Euro

Sparbuch:
10.161 Euro